

BEM Berater

Wie integrieren Sie länger erkrankte Beschäftigte? Seit 2004 sind Sie als Arbeitgeber verpflichtet, ein Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM) anzubieten. Erhalten Sie die Beschäftigungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter mit diesem verpflichtenden Führungsinstrument.

Inhalt:

- Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM)
- Demografischer Wandel
- Gesetzlicher Hintergrund, Sozialgesetzbuch (SGB) IX
- Organisation
- Ziele des betrieblichen Eingliederungsmanagements (BEM)
- Ablaufplan der Wiedereingliederung
- Implementierung im Unternehmen
- Leitfaden – Ablaufpläne
- Anschreiben und Erstgespräch
- Dienstvereinbarung/Integrationsvereinbarung
- Krankengeld, Übergangsgeld, Erwerbsminderungsrente, Arbeitslosengeld
- Verschiedene Kostenträger
- Leistungen an Arbeitgeber durch Reha-Träger
- Sozialversicherungsträger
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben
- Ursachen gesundheitsbedingter Ausfälle und Prävention
- Gesetzliche Grundlagen und wie Sie diese einhalten
- Arbeitnehmer sensibilisieren und AU-Daten erfassen
- Fristen der festgestellten AU-Zeit im Sinne des SGB IX
- Kontaktaufnahme zum Arbeitgeber und Erstgespräch
- Wie entwickeln Sie weiterführende Gespräche?
- Wirksamkeitsprüfung und systematische Nachbereitung
- Schätzen Sie Folgen für sich und den Arbeitnehmer ab

Zielgruppe: Unternehmer, Betriebs- und Personalräte, Fach und Führungskräfte, Personalleiter, Betriebsärzte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Schwerbehindertenvertreter und alle die mit BEM beauftragt sind.

DOZENT Nina Scheitweiler

ORT Diverse

SEMINARORGANISATION

Nina Scheitweiler, nina@scheitweiler.de, 0171-1402608, 06202-929960